



Selbstdeklaration Teilnahmebedingungen mit Nachweisen

Projektbezeichnung

Angaben zur Anbieterin oder zum Anbieter

Bei Bietergemeinschaften von jedem Unternehmen auszufüllen und zu unterzeichnen

Name und Rechtsform

Geschäftsadresse
(Hauptsitz)

E-Mail-Adresse
Telefon

UID

A. Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen (Nachweise gemäss G. 1.)

1. Untersteht Ihr Unternehmen einem Gesamtarbeitsvertrag (GAV) oder Normalarbeitsvertrag (NAV)?

Wenn ja, um welchen Vertrag handelt es sich?
2. Halten Sie die in der Schweiz massgeblichen Arbeitsschutzbestimmungen, Lohn- und Arbeitsbedingungen ein, einschliesslich diejenigen der für Sie geltenden Gesamtarbeits- oder Normalarbeitsverträge?
3. Halten Sie die Melde- und Bewilligungspflichten nach dem Bundesgesetz gegen die Schwarzarbeit (BGSA) ein?
4. Bestätigen Sie, dass Sie NICHT rechtskräftig sanktioniert sind gemäss Art. 13 Bundesgesetz gegen die Schwarzarbeit (BGSA)?
5. Halten Sie die Lohngleichheit für Mann und Frau ein (gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit)?
6. *Nur bei im Ausland zu erbringenden Leistungen (sonst leer lassen):* Halten Sie für die im Ausland zu erbringenden Leistungen die Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) nach Massgabe von Anhang 3 der IVöB ein?

B. Sozialversicherungsbeiträge und Steuerpflicht (Nachweise gemäss G. 2.)

7. Haben Sie alle fälligen Mehrwertsteuern, Gemeinde-, Kantons- und Bundessteuern bezahlt?



8. Haben Sie alle geschuldeten und zur Zahlung fälligen Sozialversicherungsbeiträge bezahlt (AHV, IV, EO, ALV, FAK, BVG, UVG und KTV, wenn im GAV verlangt), einschliesslich der vom Lohn abgezogenen Arbeitnehmeranteile?

C. Umweltschutz (keine Nachweise erforderlich)

9. Halten Sie die am Ort der Leistung geltenden Schweizer Vorschriften zum Schutz der Umwelt und zur Erhaltung der natürlichen Ressourcen ein?
10. *Nur bei im Ausland zu erbringenden Leistungen (sonst leer lassen):* Halten Sie die vom Bundesrat bezeichneten internationalen Übereinkommen zum Schutz der Umwelt nach Massgabe von Anhang 4 der IVöB ein?

D. Subunternehmen

11. Bestätigen Sie, dass Sie die vorstehenden Verpflichtungen in die Vereinbarungen mit allfälligen Subunternehmern aufgenommen haben oder aufnehmen werden (Art. 12 Abs. 3 IVöB)?

E. Finanzielle Stabilität (Nachweise gemäss G. 3.)

12. Bestätigen Sie, dass gegen Sie KEINE Pfändungs- oder Konkursverfahren hängig sind und KEINE nicht verjährten Verlustscheine gegen Sie vorliegen?

F. Korruption und Wettbewerbsabreden

13. Bestätigen Sie, dass gegen Sie KEINE Verfahren wegen Korruption, unlauterem Wettbewerb oder Kartellen hängig sind und KEINE Verurteilungen aus diesen Gründen vorliegen?

G. Nachweise

Die Unterzeichnenden beweisen die Richtigkeit der vorstehenden Angaben mit folgenden Nachweisen (soweit angekreuzt):

Kreuz in Spalte A: Nachweis ist mit dem Angebot einzureichen
Kreuz in Spalte B: Nachweis wird vor dem Zuschlag eingefordert

A B 1. Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen

- a) Bei Branchen mit GAV: GAV-Bescheinigung der ISAB oder der paritätischen Berufskommission bezüglich Einhaltung des Gesamtarbeitsvertrags
- b) Unternehmen über 100 Mitarbeitende:
- Lohngleichheitsanalyse nach Art. 13a ff. Gleichstellungsgesetz (GIG), und wenn nach Art. 13d GIG die Überprüfung der Lohngleichheitsanalyse erforderlich ist, der Bericht der unabhängigen Stelle darüber
 - Oder: Kontrollbestätigung einer staatlichen Stelle gemäss Art. 13b GIG.

A B 2. Sozialversicherungsbeiträge und Steuerpflicht

- a) Bestätigung der Steuerbehörde am Geschäftssitz bezüglich Bezahlung aller geschuldeten Steuern (Gemeinde-, Kantons- und Bundessteuern)
- b) Bestätigung der Mehrwertsteuerbehörde bezüglich Bezahlung der geschuldeten Mehrwertsteuer
- c) Bestätigung der AHV-Ausgleichskasse bezüglich Bezahlung der geschuldeten AHV-, IV-, EO-, ALV- und FAK-Beiträge



- d) Bestätigung der Pensionskasse (geschuldete BVG-Beiträge der Arbeitnehmenden)
- e) Bestätigung der Suva (oder einer anderen Versicherungsgesellschaft) betreffend Bezahlung der geschuldeten Berufs- und Nichtberufsunfallversicherung
- f) Bestätigung der Krankentaggeldversicherung, sofern im GAV vorgeschrieben
- g) Für das Bauhauptgewerbe: Bestätigung der Stiftung FAR bezüglich flexibler Altersrücktritt (FAR)

A B 3. Finanzielle Stabilität

Detaillierter Auszug aus dem Betreibungs- und Konkursregister (nicht summarischer Auszug).

Die Nachweise müssen von den Auskunftsstellen (Gemeinden, Kanton, Verbände, Kassen usw.) unterzeichnet sein und dürfen nicht älter als ein Jahr sein. Ausnahme: Die Lohngleichheitsanalyse ist unbegrenzt lange gültig, wenn sie zeigt, dass die Lohngleichheit eingehalten ist (Art. 13a Abs. 3 GlG).

Die Anbieterin oder der Anbieter mit Geschäftssitz ausserhalb der Schweiz legt gleichwertige Bestätigungen aus dem Sitzstaat bei. Falls ein Unternehmen keine Angestellten beschäftigt, erübrigen sich folgende Nachweise: Bestätigung Pensionskasse, BU/NBU, KTV, GAV, FAR und Lohngleichheit.

Mit der Unterzeichnung dieser Selbstdeklaration übernimmt die Anbieterin oder der Anbieter die Verantwortung dafür, dass sämtliche Bedingungen und Auflagen von der eigenen Unternehmung wie auch von beigezogenen Subunternehmen eingehalten werden. Bei Bietergemeinschaften ist durch jedes der beteiligten Unternehmen eine unterzeichnete Selbstdeklaration inkl. der verlangten Nachweise einzureichen.

Die Anbietenden ermächtigen die eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Steuerbehörden, die Einrichtungen der Sozialversicherungen (AHV/IV/EO/ALV/FAK-Beiträge, BVG, UVG, KTV) sowie die paritätischen Berufskommissionen ausdrücklich, der Beschaffungsstelle Auskünfte im Zusammenhang mit den, für das vorliegende Vergabeverfahren eingereichten, Nachweisen (inkl. allfälligem Zertifikat) zu erteilen. Auskünfte werden nur eingeholt, wenn Zweifel an der Richtigkeit der Angaben bestehen oder die Nachweise erläuterungsbedürftig erscheinen.

Falschangaben können den Widerruf des Zuschlages, die Auflösung des Vertrages und ein Strafverfahren infolge Urkundenfälschung nach Art. 251 des Schweizerischen Strafgesetzbuches (StGB) zur Folge haben.

Hinweis: Anbieterinnen und Anbieter, die ein gültiges Zertifikat eines anderen Kantons (TG, BE, ...) besitzen, können dem Angebot anstelle der Nachweise eine Kopie dieses Zertifikats beilegen. Die Nachforderung zusätzlicher Nachweise bleibt vorbehalten.

Ort und Datum:

Unterschriften der Zeichnungsberechtigten nach Handelsregister:

Namen der Unterzeichnenden: